

**HESSISCHER LANDTAG**

30.11.2016

HHA

Änderungsantrag**der Fraktion DIE LINKE**

zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung für ein Gesetz über die
Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für das
Haushaltsjahr 2017 (Haushaltsgesetz 2017) in der Fassung der
Beschlussempfehlung und des Berichts des Haushaltsausschusses
Drucksache 19/4093 zu Drucksache 19/3674

Inhalt des Antrags: **Einstieg in den Öffentlich geförderten
Beschäftigungssektor**

Einzelplan **08** Hessisches Ministerium für Soziales und Integration

Der Landtag wolle beschließen:

Zu Kapitel 08 06 Freiwillige Transferleistugen
Buchungskreis: 2795

Förderproduktnummer 43
lt. Leistungsplan

Bezeichnung lt. Leistungsplan Arbeitsmarktbudget

Leistungsplan:

	von	Veränderung um	auf
--	-----	-------------------	-----

Beträge in 1.000 EUR

Gesamtkosten	5.034,3	+10.000,0	15.034,3
Produktabgeltung	1.130,3	+10.000,0	11.130,3

Der Wirtschaftsplan und der kamerale Haushalt sind entsprechend anzupassen.

Begründung des Änderungsantrags:

In gemeinnützigen Sozialbetrieben werden unbefristete und sozialversicherungspflichtige Arbeitsplätze geschaffen, die zusätzlich zu Pflichtaufgaben und vorhandenen Stellen eingerichtet werden. Die Arbeitsplätze werden tariflich und existenzsichernd vergütet.

Es wird überprüft, inwiefern Mittel der Arbeitsverwaltung, die für die betreffenden Personen nicht mehr gebraucht werden, für die Finanzierung der Stellen genutzt werden können (siehe Modellprojekte in Thüringen). Die Arbeitslosen können nur an diesem Programm partizipieren, wenn sie freiwillig einen solchen Arbeitsplatz annehmen. Es dürfen keine Sanktionen ausgesprochen werden.

Ein Teil des Geldes wird zur Anschubfinanzierung und Infrastruktur den Sozialbetrieben zur Verfügung gestellt.

Wiesbaden, 30.11.2016

Für die Fraktion DIE LINKE
Der Fraktionsvorsitzende

Willi van Ooyen